Bedingungen für Wohnungsbewerber sind in der Geschäftsstelle erhältlich. Vorstand: Heinr. Andresen u. Oberbaurat a. D. Brunke.

Baugenossenschaft für Guttempler-Logenhäuser, e.V. Zweck: Erbauung und Verwaltung von Häusern zu guttemplerischen Zwecken. Vors.: Herm. Blume, Haynstr. 32; Schriftf. u. Geschäftsstelle: Georg Koehler, Eppendorferweg 168, *I.*

Bausparkasse der Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot in Württemberg. Zweck: Finanzierung von Eigenheimen. Geschäftsstelle: ⊏> C 2 Bismarck 7094, Glockengiesserwall 20, *I.* (1929)

Bauverein Alsterbrüder-Victoria, e. V. Zweck: Bau oder Erwerb eines eigenen grundiesten Hauses für sportliche Zwecke. Vors.: B. König, Griesstr. 60; Schriftf.: C. Ziesenitz, Krohnskamp 44; Geschäftsst.: Bootshaus Krugkoppelbrücke

Bauverein der Postbeamten in Hamburg, E.G.m.b.H. Bestand 66 Häuser mit 726 Wohnungen, 23 Läden und 1 Postamt. Geschäftsstelle: R. Fehling, ⊏> H 5 Merkur 1501, Mansteinstr. 26, *II.*; Kassenf.: H. Bade, Richard Dehmelstrasse 5, *II.*; Schriftf.: F. Nagel, Bundesstr. 85, *I.*, *PSck:* 19298

Gemeinnütziger Bauverein des Vereins Hamburgischer Staatsbeamten, e. V., Zweck: Schaffung von Wohnungen für Staatsbeamte. Geschäftsstelle: Heiligen Geist Brücke 3

Beamten-Wohnungsverein Hamburg, e. G. m. b. H. Geschäftsst.: Landwehrplatz 1. Zweck: Herstellung und Vermietung von billigen und unkündbaren Wohnungen. Vereinshäuser: Papenstr. 100/106, Rückertstr. 22/32, Pinnebergerweg 15/17, Hoheradestr. 4—8, Caspar Voght-Str. 2—12 u. Hornerweg 53—57, Elisabeth-Gehölz 2—10, Bürgerweide 79—81, Landwehrplatz 1—5, Baustr. 38—40, Chapeaurougeweg 2—14 und 1—11, Lattenkamp-Bebelstieg mit zusammen 660 Wohnungen. Aufnahmefähig sind sowohl Reichs- und Staatsbeamte, als auch andere Staatsangehörige. Geschäftsanteil 300 M. Ca. 1200 Mitgl. 1. Vors.: H. Stock, Papenstr. 100; Kassierer: Söhl; Verwalter: Wischmann. *BCko:* C.- u. Pr.-B., Dep.-Kasse Eilbeck,

⊏> H 5 Merkur 4768

Deutsche evangelische Heimstättengesellschaft m. b. H. Berlin, Geschäftsstelle Nordmark: ⊏> C 5 Stephan 2504, Mühlenstr. 53, *I*, Leiter: Karl Zimmermann

Eigenland-Eigenheim, e. V. Zweck: Beschaffung von Baugelände für seine Mitglieder; Aufbringung der dazu erforderlichen Geldmittel zur Förderung der Ansiedlung auf eigenem schuldenfreien Boden. Vors.: Hans Borchmann, Elligersweg 22; Schriftf.: Hans Brodowski, Rahlstedt (Meiendorf), Ringstrasse 98.

Gartenstadt Hamburg e. Gen. m. b. H. Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft, Geschäftsstelle: Plan 5, *III.*

Gesellschaft zur Förderung gemeinsamer Interessen Hamburgs u. Lübecks, e. V. Vorstand: Dr. Kurt Vermehren, Geschäftsst.: ⊏> C 5 Stephan 8325, Stadthausbrücke 19/21, *III.*

Gesellschaft für wirtschaftliche Beratung sozialer Anstalten, gemeinnütziger Körperschaften und kirchlicher Kreise, e. V., Sitz Hamburg. Vors.: Direktor Moritz Müller, b. Andreasbrunnen 5. Geschäftsst.: Königstrasse 31/35.

Guttempler-Bauverein, e.V., Bergedorf, Geschäftsf.: H. Sager. ⊏>1226, Bergedorf Hermann Löns-Höhe 45

Hamburgischer Schutzverband gemeinnütziger Bau- und Siedlungsvereinigungen e. V. Vors.: Gustav A. E. Lehmann, Geschäftsstelle: ⊏> M 4418, Steindamm 103, *I.*, umfaßt z. Zt. etwa 20 grössere Kleinwohnungs-Bau-Vereinigungen mit dem Zweck der Wahrnehmung gemeinsamer Interessen auf dem Gebiete des bezuschussten Kleinwohnungsbaus

Hamburgische Gesellschaft für Gartenbau e. G. m. b. H. Zweck: Förderung des Gartenbaues im Hamburger Landgebiet, insbesondere die Errichtung von Glashäusern und Treibanlagen. 1. Vors.: Gartenamtmann Carl Rosenbaum, M. d. B., Hamburg; 2. Vors.: Gemeindevorsteher Aug. Kahl, Kirchwärder; Schriftf.: Gemüsezüchter Herm. Busch, Zollenspieker. Geschäftsstelle: gr. Bleichen 61/63, Zim. 4

Hamburgische Studiengesellschaft für Städtebau und Verkehrswesen. Zweck der Gesellschaft ist die Erforschung der besonderen Erfordernisse Hamburgs auf dem Gebiete des Städtebaus und Verkehrswesens, die Auswertung der in den wirtschaftlichen Kreisen vorhandenen Erfahrungen und Wünsche und die Beratung und Anregung der Erörterung in Behörden und Öffentlichkeit. Geschäftsf.: Vors. u. Geschäftsstelle: Adolf Goetz, Gänsemarkt 33, *II.*; Vorstand: Rechtsanwalt Dr. W. Magnus

Hausbauverein der katholischen deutschen Studentenverbindung Wiking, e. V. Vors.: Johs. Simon, am Weiher 17, *II.*; Schriftf. u. Kass.: Dr. Th. Sanders, Ottostr. 14. (1928)

Heimstätter - Verein Wenzendahlen, e. V., Vors.: Dipl.-Ing. Otto Drubbe, Schröttinghausweg 9, *III.*

Horster Heideverein, Sitz Hamburg, e.V. Zweck: Interessenwahrung der Ansiedler in der Maschen-Horster Heide, Kreis Winsen a. d. Luhe. I. Vors.: Dr. jur. E. Prosch, Neuerwall 78, *I.* Schriftf.: R. Hecker, Saling 33; Kassenf.: C. Eggers, Isestr. 86. *III. BCko:* Hamb. Spark. v. 1827 u. *PSck:* 31240

Hypotheken-Gläubiger- und Sparerschutzverband für das Deutsche Reich, Sitz Berlin, (Sparerbund), Landesverband Hamburg, e. V. Zweck: Herbeiführung einer gerechten Aufwertung der Hypotheken, Obligationen, Staats- u. Kommunalanleihen, Versicherungspolizen, Sparkassenguthaben. Geschäftsstelle: ⊏> H 3 Alster 656, Hachmannplatz 2, *II*, Zim. 200

Konsumgenossenschaftliche Rentenvermögensstelle in Hamburg, e. V. Vors.: E. Berger, Besenbinderhof 48

Reichsverband der Besitzer Deutscher Anleihen, e.V. Geschäftsstelle: Mariendahlerstr. 3 (1929)

„Produktion" Konsum-, Bau- und Sparverein e. G. m. b. H. in Hamburg, Kontor: Hamburg, Louisenweg 40. Zweck: Wirtschaftliche Förderung seiner Mitglieder. Die 1899 gegründete Genossenschaft zählte am 1. Juli 1929: 111 687 Mitglieder. Die Mitgliedschaft wird durch einen Geschäftsanteil erworben. In ihrer Sparkasse, die in allen Stadtteilen Zweigstellen besitzt, nimmt sie ausser von Mitgliedern auch von Nichtmitgliedern Spareinlagen entgegen. Die Spareinlagen betrugen am 1. Juli 1929: 49 300 000.— R. M. Im Juli 1928 besaß die Genossenschaft 120 Grundstücke, wovon 102 als Wohngrundstücke mit 250 Häusern und 1779 Wohnungen bebaut sind. Der Konsum-, Bau- u. Sparverein „Produktion" unterhält zur Zeit 437 Kolonialwaren-, Schlachter- u. Brotläden. Er besitzt ausserdem ein grosses Zentrallager, 4 Bäckereien, eine Schlachterei und Fleischkonservenfabrik, Chemischtechnische Fabrik, 2 Molkereien, Kaffeerösterei, Kellereien, Mühle, Schrotmühle, Landgut, Ziegelei und technische Betriebe. Der Warenumsatz betrug im Jahre 1928: 77 000 738,72 RM

Rechtsschutzverein der Heidesiedler, Sitz Hamburg, e. V. Zweck: Wahrung der Interessen der Hamburger bei ihren Ansiedelungen in der Heide. Vors.: H. Ostermann, Eilbeckerweg 183; (Buchseite 131) Kassenf. u. Geschäftsstelle: John Bielfeldt, Laufgraben 25, *I.*; *BCko:* Hamb. Sparc. v. 1827.

Revisionsverband der Eisenbahner-Brennstoffversorgungen der Deutschen Reichsbahn, e. V. Zweck: Revisionen der angeschlossenen Genossenschaften. Vors.: Martin Bohn, Verbandsdirektor; Geschäftsstelle: Süderstrasse 1

Interessengemeinschaft der Pächter der Staatsgrundflächen am Posemoorweg, e.V. Vors.: Caesar Menth, ⊏> H 4 Nordsee 5504, Posmoorweg 30

Siedler-Gemeinschaft Langenhorn, e.V. Vors. u. Geschäftsstelle: K. Kruse, Fritz Schumacher-Allee 73; 1. Kassierer: Ernst Rohde, Harnackweg 33 (1929)

Siedlergemeinschaft Stormarn von 1925, gemeinnütziger Verein, e.V. Zweck: Zusammenschluß freier Siedler und Pächter im Kreise Stormarn. Unterstützung bei Beschaffung von Land, Bau, Rohmaterialien, Aussaat u. s. w. Beratung und Vertretung aller Mitglieder in allen Siedlungsangelegenheiten. Vors. u. Geschäftsstelle: Wilhelm Heil, Schwabenstr. 38, *I.*, *Sprechst* abends v. 7—8 Uhr, ausser Sonnabend und Sonntag; Schriftf.: M. Haspel, Uhlenh., Canalstr. 4; Kassenf.: W. Wüst, Wimmelsweg 7. Zusammenkunft im Vereinslokal Nageisweg 31, jeden zweiten Donnerstag im Monat.

Siedlungsverein der Strassenbahn-Angestellten zu Hamburg von 1919, e. V. Zweck: Landerwerb zum Gartenbau und Siedelung. Vors.: E. Roggenthien, Schnelsen, Hogenfelderstrasse. Schriftf.: Karl Tamms, Sillemstr. 106, *IV.*

Spar- und Bau-Verein „Deutsches Eigenheim", e. V., Sitz Hamburg. Zweck: seinen Mitgliedern zu ermöglichen, sich ein Eigenheim (Einfamilienhaus mit Garten) zu erwerben. 1. Vors. u. Geschäftsstelle: Herm. Arnoldt, Pinnebergerweg 17, *III.*; Schriftf.: C. Arke, Niendorf-Lokstedt, Grothkoppelweg o. Nr.

Verband zur Förderung des Automobilstrassenbaues Norddeutschlands, e. V. Zweck: Verbesserung des Automobilstrassennetzes Norddeutschlands durch Bau ausschließlicher Automobilstrassen sowie durch Verbesserung und Ausbau des jetzigen Strassennetzes. Vors.: Oberbaudirektor Gustav Leo, Innocentiastr. 51, *E.*; Schriftf. u. Geschäftsstelle: Oberbaurat Dr. ing. u. rer. pol. Jürgen Brandt, Orchideenstieg 43, ⊏> D 7. Niendorf 2802, *BCko:* Deutsche B. Fil. Hbg. u. *PSck:* 31583

Verband nordwestdeutscher Konsumvereine, e. V., Geschäftsstelle: ⊏> D 8 Schiffbek 3815, Stevekingsallee 82

Vermögensverwaltung der Unterstützungsgemeinschaft der Auto-Betriebe-Genossenschaft, e. V., Vors.: G. H. Graff, Kronskamp 43 (1929)

Übersee-Club Hamburg, Gesellschaft für wirtschaftlichen Wiederaufbau und Auslandskunde, e. V. Der Verein verfolgt ausschliesslich gemeinnützige Ziele. Er bezweckt Förderung aller auf den wirtschaftlichen Wiederaufbau und auf die Vertiefung der Auslandskunde in Deutschland gerichteten Bestrebungen; besonders die Vermittlung der Zusammenarbeit von Einrichtungen für wirtschaftliche Ausbildung und die ideelle und finanzielle Förderung bereits bestehender Einrichtungen für wirtschaftliche Ausbildung und für wirtschaftlichen Nachrichtendienst. Der Verein dient ferner wissenschaftlichem Meinungsaustausch, der Anregung und Vertretung wirtschaftlicher Fragen und geselligem Verkehr. Geschäftsstelle: ⊏> Sammel-Nr. H 7 Roland 5520, Patriotisches Gebäude, beim alten Rathhause 2.

Wiederaufbau im Auslande e. V. Der Verein erstrebt die Zusammenfassung der Interessenten am Wiederaufbau des deutschen Auslandhandels. Er tritt ein für die Interessen seiner Mitglieder am Entschädigungsverfahren und nimmt insbesondere Stellung zur Gesetzgebung auf diesem Gebiet. Er setzt sich ein für die Freigabe des im Auslande beschlagnahmten deutschen Eigentums, soweit nicht zwischenstaatliche Vereinbarungen endgültig getroffen sind. Die Mitglieder setzen sich zusammen aus im Auslande geschädigten deutschen Gewerbetreibenden (Inhabern selbständiger Niederlassungen, der Filialen im Auslande u. dergl.) und zwar sowohl Einzelpersonen als auch juristischen Personen. Vorstand: Vors.: Direktor O. Riedel (Deutsche Handels- und Plantagen-Ges. d. Südseeinseln zu Hbg.); stellv. Vors.: Direktor Nehrkorn (Mercator- Ooff-Kolonial- u. Handels- A. G., Bremen); Kassenwart: H. Brettschneider (i. F. G. L. Gaiser); Schriftf.: Stein (i. F. Hansing & Co.); Geschäf. Vorstandsmitgl.: Dr. F. W. Bitter (Hamburg-Berlin); F. Bume (i. F. Bume & Reif); W. Freudenberg (i. F. Freudenberg, Böhringer & Co.), Albrecht O'Swald (i. F. Wm. O'Swald & Co.); A. Schmöle (i. F. Bremer Nordwest-Kamerun G. m. b. H.); A. U. Speidel (i. F. Speidel-Handels G. m. b. H.), C. Vorwerk (i. F. Vorwerk Gebr. & Co.); H. B. Wahlen (Hamb. Südsee-A.-G.); Geschäftsstelle: ⊏> C 2 Bi 4916, Alsterdamm 7, *I.*, *BCko:* Nordd. B.

Ortsgruppe Gross-Hamburg FFF, im Freiwirtschaftbund FFF, e. V., Geschäftsstelle: Joh. Rohde, Frankenstrasse 18

Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) e. V., Wahlkreisverband Hamburgischer Staat. Geschäftsstelle: ⊏> C 2 Bismarck 6573, Ferdinandstr. 51, *II.*; geschäftsf. Vorstand: Carl Ed. Schnoor, 1. Vors.: Wilh. Kreft, 2. Vors.: Aug. Laade, Schatzmstr.; Otto Olbers, stellv. Schatzmstr.; Dr. H. Stuewer, 1. Schriftf.; Ernst Chr. Schmidt, 2. Schriftf.

Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) Landesverband Hamburg, e. V. Zweck: Verwirklichung der in der Verfassung verankerten Volksrechte; Schutz der durch die Aufwertungsgesetzgebung enteigneten Sparer durch Rückführung der Sparvermögen an die rechtmässigen Eigentümer und der gegenwärtigen Sparer vor der vermittels der Steigerung des Lebenshaltungsindexes sich vollziehenden Enteignung; Schutz der Mieter durch Aufrechterhaltung der Mieterschutzgesetze und Ausbau eines sozialen Wohnrechts sowie Schutz der Verbraucher und Gewerbetreibenden durch Bekämpfung von Kartellen, Trusts, Lebensmittelzöllen und durch Schaffung gerechter Steuern. Vors.: Dr. Max Priess, M.d.B., Grindelhof 62, *III.* Geschäftsstelle: Bieberhaus, Zimmer 200, ⊏> H 3 Alster 656; Gesch.-Zeit tägl. 11½—1½ Uhr. Mitglieder werden in Aufwertungssachen unentgeltlich beraten.

Zentralstelle der Arbeitgeber für die sozialpolitischen Wahlen. Geschäftsstelle: Börse, Zimmer 102, ⊏> H 7 Roland 1771

Wissenschaftliche und Literarische Vereine.

Ärztliche Vereine siehe unt. Ärztevereine

Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland, (Sekretariat Stuttgart, Urbanstr. 31a), in Zusammenfassung mit anderen Ländergesellschaften zur Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft (Sekretariat Haus Friedwart, Dornach bei Basel), Zweiggesellschaften in Hamburg: Der Pythagoraszweig, Holzdamm 34, der Christian - Rosenkreutzzweig, C. H. Stavenhagen, Klosterallee 49. Die Anthroposophische Gesellschaft soll eine Vereinigung sein, die das seelische Leben im einzelnen Menschen und in der menschlichen Gesellschaft auf der Grundlage einer wahren Erkenntnis der geistigen Welt pflegen wollen. Die Anthr. Ges. ist keine Geheimgesellschaft, sondern eine öffentliche. Mitglied kann jedermann ohne Unterschied der Nation, des Standes, der Religion, der wissenschaftlichen oder künstlerischen Überzeugung werden, der in dem Bestand einer solchen Institution, wie sie das Goetheaneum in Dornach als freie Hochschule für geisteswissenschaft ist, etwas Berechtigtes sieht. Die Gesellschaft lehnt jedes sektiererische Bestreben ab. Die Politik betrachtet sie nicht als in ihrer Aufgabe liegend. Das Ziel der Anthr. Ges. wird die Förderung der Forschung auf geistigem Gebiete, das der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft diese Forschung selbst sein. Eine Dogmatik auf irgend einem Gebiete soll von der Anthr. Ges. aus geschlossen sein

Archiv für Schiffbau und Schiffahrt, e. V. Zweck: 1. Sammlung, fachmännische Bearbeitung und archivmässige Ordnung aller in- und ausländischen Nachrichten und Literatur wissenschaftlicher, technischer und wirtschaftlicher Art auf den Gebieten des Schiffbaues, der Schiffahrt, des Hafenbaues und der angrenzenden Fachgebiete; 2. Schaffung und Unterhaltung einer umfassenden Fachbücherei; 3. Auskunfterteilung und Überlassung des einschlägigen Literatur- und Nachrichtenmaterials an die Vereinsmitglieder unter Berechnung der verwendeten Unkosten, 4. Mitglieder-Lesezimmer; 5. Herausgabe von Mitteilungen in der Zeitschrift „Werft - Reederei - Hafen" Verlag Julius Springer Berlin. Der Verein verfolgt unei genützige Zwecke. Geschäftsstelle: im Gebäude der Technischen Staatslehranstalten, Lübeckerthor 24, ⊏> H 4 Nordsee 3380 N 1), verbunden mit Lese- und Arbeitszimmer, in dem die Vereinseinrichtungen zur Verfügung stehen. Lesezimmer: werktäglich geöffnet von 8 bis 3 Uhr, Donnerst. v. 10—3. Dienst u. Freitags v. 8—2 u. 4—8 nachm. Benutzung des Lesezimmers für Mitglieder frei. Es liegen aus etwa 180 Fachzeitschriften des In- und Auslandes sowie viele Nachschlagewerke.

„Pterophyllum - scalare", Verein für Aquarienkunde zu Hamburg v. 1920, e. V., (angeschlossen dem Gau II (Unterelbische Vereinigung) des V. D. A., zusammengeschlossene Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde, Gross-Hamburg und Umg. Zweck: Belehrungen und Aufklärungen über die Aquarienliebhaberei durch Vorträge, Ausstellungen und Bibliothek. Naturgemäße Pflege und Zucht von exotischen und hiesigen Zierfischen. Vors.: Karl Stickel, Mozartstr. 64 *II* r, II. Vereinslokal: D. Loborg, Ortrudstr. 20. Zusammenkunft Mittwochs alle 14 Tage. (Tag zu erfragen unter M 2288).